Zur eidgenössischen Stimmrechtspetition : meiner Mutter und meiner Schwestern Recht

Autor(en): **Seidel, Robert**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **33 (1928-1929)**

Heft 14

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-319877

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

BERN, 20. April 1929 No 14 XXXIII. JAHRGANG

Schweizerische Lehrerinnen-Zeitung

HERAUSGEGEBEN VOM SCHWEIZERISCHEN LEHRERINNEN-VEREIN

Ein eigen Heim, ein Schutz, ein Hort
Ein Zufluchts- und ein Sammelort!

Erscheint am 5. u. 20. jedes Monats

Nachdruck wird nur mit besonderer Erlaubnis der Redaktion gestattet

*ABONNEMENTSPREIS: Jährlich Fr. 4.—, halbjährlich Fr. 2.—; bei der Post bestellt 20 Rp. mehr * INSERATE: Die 3-gespaltene Nonpareillezeile 20 Rp. * Adresse für Abonnemente, Inserate usw.: Buchdruckerei BÜCHLER & Co., Bern * Adresse für die REDAKTION: Frl. Laura Wohnlich, Lehrerin, St. Gallen * Mitglieder des Redaktionskomitees: Frl. Olga Meyer, Zürich; Frl. Elisabeth Müller, Thun; Frl. P. Müller, Basel; Frl. Lotte Hüssi, Niederlenz; Frl. H. Stucki, Bern; Frl. F. L. Bommer, Frauenfeld; Frl. Wahlenmeyer, Zürich.*

Inhalt der Nummer 14: Zur eidgenössischen Stimmrechtspetition: Meiner Mutter und meiner Schwestern Recht. — Jahresbericht des kantonal-bernischen Lehrerinnenvereins für 1928. — † Elisabeth Flühmann. — Einladung zu einer Aussprache. — Mitteilungen und Nachrichten. — Unser Büchertisch. — Inserate.

Zur eidgenössischen Stimmrechtspetition.

Meiner Mutter und meiner Schwestern Recht.

Von *Robert Seidel.* Nachdruck verboten.

Nur eine Mutter hab' ich;
Nur eine, die mich liebt,
Und die mit ihrer Liebe
Aufopfernd mich umgibt;
Doch diese eine Mutter
Hat nicht das gleiche Recht
Wie ich, ihr Sohn, ihr Jüngster,
Vom männlichen Geschlecht.

Ich geh' mit zwanzig Jahren
Zur Urne wohlgemut,
Und stimm' als freier Bürger
Für Volkes Recht und Gut;
Doch meine einz'ge Mutter,
Mein bester Freund und Rat,
Hat nicht die gleichen Rechte
Wie ich, ihr Sohn, im Staat.

Wo sind die Menschenrechte
Und Rechte der Natur?
Solange selbst die Mutter
Noch trägt der Knechtschaft Spur?
Solange sie nicht raten
Darf wie der eig'ne Sohn,
Solange sie muss schweigen
Wie eine Magd im Fron.

Und meine lieben Schwestern,
Sind die nur ein Gesind,
Dass sie mit mir nicht gleichen
Und freien Rechtes sind?
Drum heb' ich hoch das Banner
Vom göttlich gleichen Recht,
Wonach der Mann nicht Herrscher,
Die Frau nicht sei der Knecht.

Wonach wir alle Kinder
Der Menschheit, der Natur,
Mit gleichem Recht zum Leben
Auf freier Erde Flur;
Mit gleicher Pflicht zu üben
Der Liebe Heldentum;
Mit gleicher Pflicht zu bauen
Des Friedens Heiligtum.